

# Presse-Information

P109/23  
17. Januar 2023

## **BASF Unternehmensbereich Monomers kündigt Roadmap Nachhaltigkeit an und erweitert klimafreundliches Produktportfolio**

- **Entwicklung mindestens einer zirkulären Lösung für jede Produktlinie bis 2025 geplant**
- **Vielzahl an RedCert2- und ISCC+-zertifizierten Produkten ermöglichen es den Kunden, individuelle Nachhaltigkeitsziele zu erreichen**

Waterloo, Belgien, 17. Januar 2023 – Der BASF-Unternehmensbereich Monomers hat eine ehrgeizige Roadmap Nachhaltigkeit angekündigt: Das Portfolio an Produkten mit geringerem CO<sub>2</sub>-Fußabdruck wird erweitert; bis 2025 soll für alle großen Produktlinien mindestens eine zirkuläre Alternative angeboten werden. Gleichzeitig wird der Unternehmensbereich technische Optimierungsmaßnahmen priorisieren, um CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Produktion weiter zu reduzieren.

"Als tief in der Wertschöpfungskette verankertes Commodity-Geschäft im Herzen der Chemieproduktion haben wir das Potenzial, die nachhaltige Transformation sowohl von BASF als auch von den verschiedenen Abnehmerindustrien, die wir bedienen, maßgeblich voranzutreiben", sagte Dr. Ramkumar Dhruva, President des Unternehmensbereich Monomers bei BASF. Der Bereich beliefert Schlüsselindustrien mit Basischemikalien, darunter die Verpackungs- und Textilindustrie, die Automobilindustrie sowie den Bausektor und das Holzverarbeitende Gewerbe. Die neue Roadmap Nachhaltigkeit des Unternehmensbereichs ist ein wesentlicher Bestandteil auf dem Weg der BASF zur Klimaneutralität und Netto-Null-CO<sub>2</sub>-Emissionen bis 2050.

"Wir verstehen Nachhaltigkeit als entscheidenden Faktor für den zukünftigen

Geschäftserfolg und sind fest entschlossen, unseren Kunden die passenden Lösungen zu bieten, mit denen sie Ihre individuellen Nachhaltigkeitsziele erreichen können", sagte Dhruva.

Diese Netto-Null-CO<sub>2</sub>-Emissionsziele zu erreichen, erfordert ein neues Maß an Transparenz. Damit wird der Produkt Carbon Footprint (PCF) auch für Commodity-Produkte zu einem wichtigen Unterscheidungsmerkmal. Der Unternehmensbereich Monomers ist ein Vorreiter bei der Anwendung des BASF-Massenbilanzverfahrens und leistet mit zertifizierten Low-PCF-Optionen in allen Geschäftsfeldern Pionierarbeit. Beispiele hierfür sind Lupranat® ZERO, ein MDI auf Basis von über Massenbilanz zugeordneten erneuerbaren Rohstoffen mit einem PCF von Null, sowie Ultramid® Cycled™, ein innovatives Material für die Textilindustrie auf Basis chemisch recycelter Altreifen, die über einen zertifizierten Massenbilanzansatz zugeordnet werden.

Neben einigen großen Standorten sind auch bereits heute mehr als 200 Produkte des Unternehmensbereichs RedCert2 oder ISCC+ zertifiziert. Der Bereich strebt bis Ende 2023 die Zertifizierung weiterer Standorte in allen Regionen an und wird sein Portfolio an zertifizierten Massenbilanzprodukten für seine Kunden weltweit weiter ausbauen.

Informationen zu den nachhaltigen Angeboten des Unternehmensbereichs Monomers der BASF finden Sie unter [www.chemicals.basf.com/global/de/Monomers.html](http://www.chemicals.basf.com/global/de/Monomers.html)

### **Über BASF**

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 111.000 Mitarbeitende in der BASF-Gruppe tragen zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt bei. Unser Portfolio umfasst sechs Segmente: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2021 weltweit einen Umsatz von 78,6 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter [www.basf.com](http://www.basf.com).